

Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, 8. Feber 1968, 7.45 Uhr:

Von Sonntag auf Montag verzeichnen die Zillertaler Alpen und die hohen Tauern 30- 40cm Schneezuwachs, die übrigen Landesteile 10 bis 25cm. Laut Wetterdienst kommt es im Tagesverlauf zu weiteren Schneefällen. Auf den Bergen wehen vor allem am Alpenordrand stürmische Winde aus Sektor Südwest bis Nordwest.

Auf hochgelegenen und exponierten Straßen und Wegen muß eine örtlich mäßige Lawinengefahr beachtet werden. Der Neuschnee kann dabei vermehrt in Form von Lockerschneerutschen abgleiten.

Eine unverändert erhebliche Schneebrettgefahr besteht in den Tourengebieten oberhalb der Waldgrenze. Die ausgeprägten Trieb- schneeannehlungen besonders in nord- bis ostgerichteten, kamm- nahen Steilhängen verbunden mit der stärkeren Neuschneeauflage stellen die größten Gefahrenstellen dar. Neben diesen erfordert der schlechte Schneedeckenaufbau in hochgelegenen Schalthängen bei Touren und Abfahrten abseits gesicherter Pisten erhöhte Vorsicht.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: SW	82 km/h	Böden:	117 km/h
Falscherkofel	7.00 Uhr: S	44 km/h	Böden:	56 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: S	39 km/h	Böden:	56 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: SW	46 km/h	Böden:	111 km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SW	52 km/h	Böden:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -7 bis -6      in 3000 m : -14 bis -8

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern	: 10- 15 cm	Nördl. Getzt.+Stub.A.	: 21- 25 cm
Nordalpen.....	: 3- 8 cm	Südl. Getzt.+Stub.A.	: 16 cm
Hohe Tauern.....	: 21- 30 cm	Zillertal.....	: 25- 35 cm
Silvretta.....	: 35 cm	Osttirol Tauern.....	: 30- 40 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 18 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab  
Dienstag, ca. 8.00 Uhr.